



Die «Weisse Arche».



Jetzt leuchtet sie wieder,
die restaurierte Klosterkirche
St. Martin zu Disentis

Die Disentiser Klosterkirche St. Martin erstrahlt in neuem Glanz

Ältestes Benediktinerkloster

nördlich der Alpen weist eine wechselvolle 1400-jährige Geschichte auf

Gegründet vor 700 durch den fränkischen Mönch Sigisbert und den einheimischen Räter Placidus, erlebte das Benediktinerkloster eine wechselvolle Geschichte. Die mittelalterliche Klosteranlage wurde 1696 durch einen von weither sichtbaren Barockbau ersetzt.

Klosteranlage und Klosterkirche ein Kulturgut von nationaler und internationaler Bedeutung

Die Klosterkirche stellt innerhalb des süddeutschen barocken Kulturraums einen der frühen Wandpfeiler-Emporen-Räume dar, eine einmalige Architekturleistung der Vorarlberger-Schule. Die Altarausstattung stammt zum grossen Teil aus der Erbauungszeit, sie umfasst aber auch Übernahmen aus der Vorgängerkirche.

Restaurierung der Klosterkirche 2016 bis 2020

Die barocke Anlage mit der Klosterkirche St. Martin wurde 1712 eingeweiht. Die Gebäudeanlage stellt ein Kulturgut von nationaler und internationaler Bedeutung dar. Die Klosterkirche, ein gewachsenes Gesamtkunstwerk, bedurfte einer dringend notwendigen Restaurierung. In der

langen Geschichte der Abtei musste die Kirche etliche Male aufgebaut und erneuert werden. Die letzte Gesamtanierung fand vor rund 100 Jahren statt. Die Südfassade mit den Kirchtürmen wurde letztmals im Jahr 1954 renoviert.

Ab Sommer 2016 lief die höchst anspruchsvolle Restaurierung, die nicht nur Geld, Geist und Geduld erforderte, sondern von allen Beteiligten einen ausserordentlichen Einsatz und viel Liebe zur Sache abverlangte. Nach vier Jahren intensiver Arbeit zeigt sich die barocke Klosterkirche wieder in ihrer alten Schönheit, ausgerichtet auch auf die Erfordernisse der heutigen Zeit. Das barocke Juwel strahlt von Neuem!

Die Klosterkirche St. Martin strahlt in neuem «alten» Glanz

Mit der restaurierten Klosterkirche erhält die Abtei nicht nur ein erneuertes Baudenkmal von nationaler und internationaler Bedeutung. Mit ihrer Kirche verfügt die Mönchsgemeinschaft wieder über den zentralen Ort, welcher im benediktinischen Tagesablauf von besonderer Bedeutung ist. Hier versammeln sich die Mönche seit jeher zu den Stundengebeten, zur täglichen Messe und zum feierlichen Hochamt. Möge dies auch für kommende Generationen der Fall sein, dem Jubiläumsmotto von 2014 folgend, «Stabilitas in progressu».

Inhalt

Geleitworte

*Bundesrat Alain Berset
Abt Vigeli Monn OSB*

Die kulturhistorische Bedeutung der barocken Klosterkirche St. Martin

*Dr. Hans Rutishauser,
Historiker/Restaurierungsexperte*

Die Klosterkirche: Bildgewordene Geschichte der Abtei Disentis

Abt em. Daniel Schönbächler OSB

Die denkmalpflegerische Herausforderung des Restaurierungsprojekts

*Simon Berger,
Denkmalpfleger Kanton GR*

Die Umsetzung des Restaurierungsvorhabens

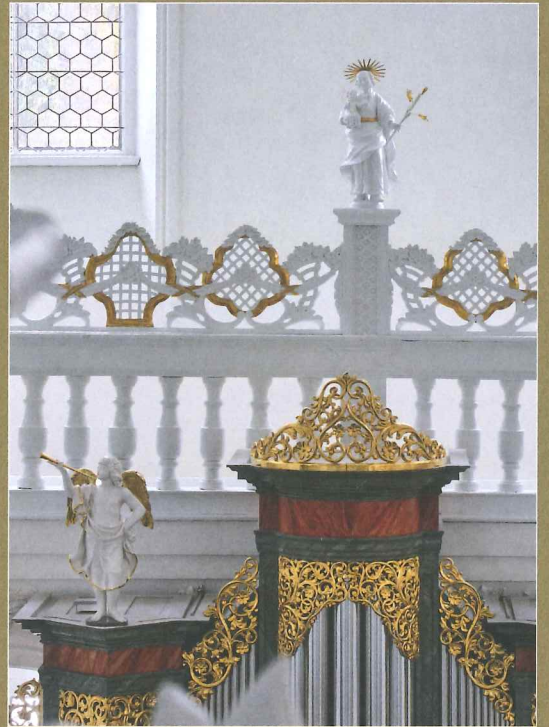
*Andreas Isler, Bauherrschaft,
Matthias Schmid/Markus Krieger,
Architekten*

Rundgang durch die Klosterkirche Disentis

Der bildnerische Rundgang mit vertieften Begleittexten durch die renovierte Klosterkirche zeigt überraschende Aufnahmen, die so noch nie gesehen wurden. Ralph Feiner, aus Malans/GR, fotografiert seit mehr als 25 Jahren Architektur. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen Ausstellungen, Büchern und Zeitschriften weltweit publiziert.

Anhang

- Ausführliche Übersicht über die Finanzierungsaktion der Stiftung Pro Kloster Disentis
- Grafische Zeittafel der Restaurierungsarbeiten
- Liste Donatoren und beteiligter Unternehmen



Bestellung Subskriptions-Preis

Bitte senden Sie mir die Publikation *Die «Weisse Arche»*.

☐ Expl. Deutsch ☐ Expl. English ☐ Expl. Italiano

Zum Subskriptionspreis von CHF 70.- / Euro 63.-

(gültig bis 10. Juni 2020) zuzüglich Versandkosten

somedia Bitte Antwortkarte ausfüllen oder bestellen
BUCHVERLAG per Telefon: +41 55 645 28 34 oder E-Mail
info-buchverlag@somedia.ch

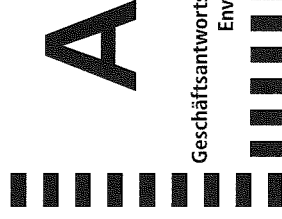
Name / Vorname

Adresse

Land / PLZ / Ort

Tel. / Mail

Datum / Unterschrift



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse



Somedia Production AG
Somedia Buchverlag
Zwinglistrasse 6
CH-8750 Glarus



Die «Weisse Arche» in Disentis!

Wenn Sie durch die Surselva mit der Rhätischen Bahn nach Disentis hochfahren und dann, nach den letzten Kurven, kurz vor dem Klosterort, Ihren Blick auf die sich ausbreitende Talebene werfen, was wird Sie überraschen, hoch über dem Dorf thronend? Die Klosterkirche St. Martin mit barocker Klosteranlage, wie eine «Weisse Arche»! Oder gar, wenn Sie im Flugzeug, auf dem Flug Zürich – Rom, auf der linken Seite sitzen und aus 10 000 Metern ü. M. hinunterschauen, was fällt Ihnen auf, unübersehbar? Mitten aus satt-grünen Alpweiden heraufleuchtend strahlt die «Weisse Arche» der Benediktiner von Disentis! Was Ihnen der Flugkapitän gerne bestätigen wird,

Das Barockjuwel im Zentrum der Alpen

Umfang	272 Seiten, reich bebildert
Format	285 x 285 mm
Ausstattung	Gewebeband fadengeheftet mit Buchumschlag
Sprachausgaben	Deutsch, Italienisch, Englisch
Ladenpreis	CHF 85.- / Euro 80.-
Publikation	25. Juni 2020
ISBN deutsch	978-3-7298-1204-8
ISBN english	978-3-7298-1205-5
ISBN italiano	978-3-7298-1206-2

somedia
BUCHVERLAG

